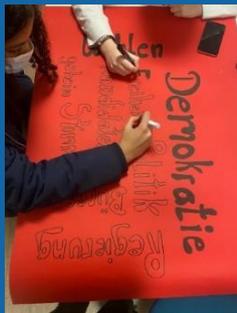
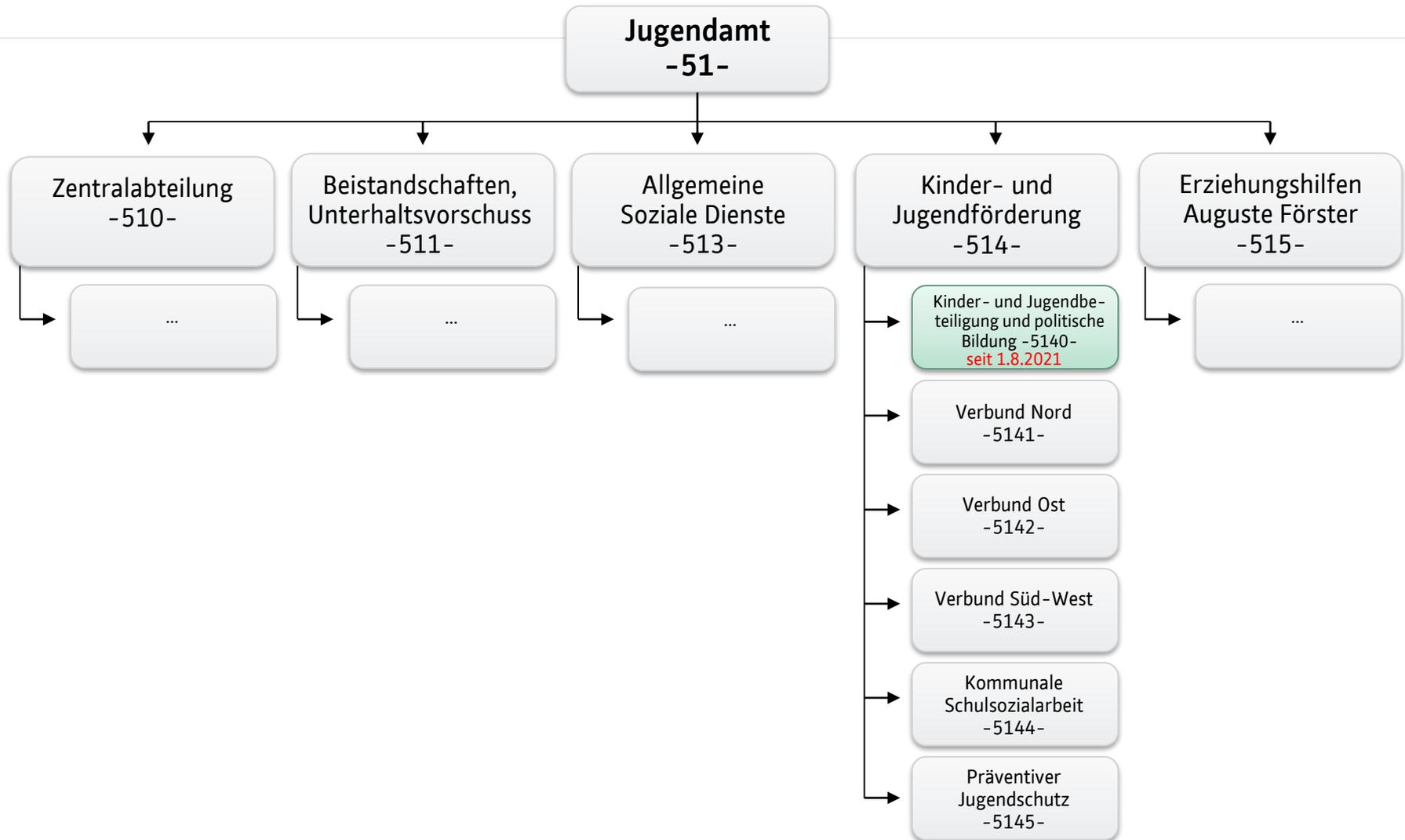


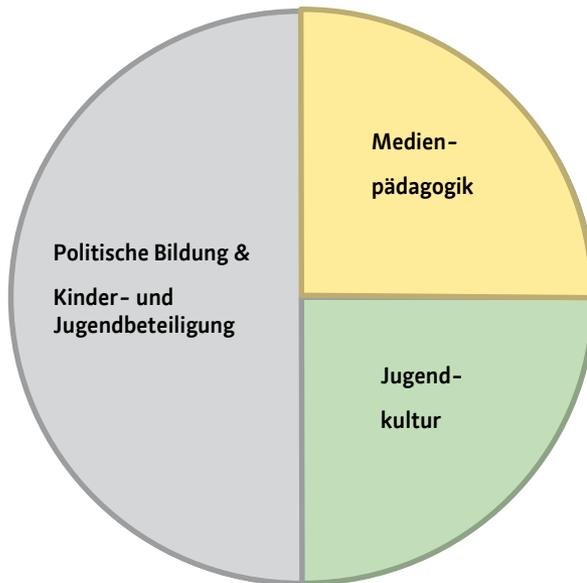
Politische Bildung und Demokratieentwicklung

in der Kinder- und Jugendförderung der Stadt Kassel





Sachgebiet *Kinder- und Jugendbeteiligung und politische Bildung*

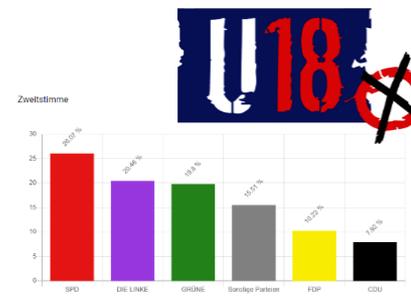


- Sachgebietsleitung „Kinder- und Jugendbeteiligung und Politische Bildung“
- Politische Bildung
- Medienpädagogik
- Internationale Begegnungen & Bildungsseminare
- Kinder- und Jugendbeauftragte, Kinder- und Jugendbüro
- Kinderbeteiligung, Kinder- und Jugendbüro
- Jugendbeteiligung, Jugendkulturprojekte
- Jugendgremium (N.N.)

In enger Abstimmung und Kooperation mit freien Trägern wird eine breite Landschaft von Demokratieförderung und Politischer Bildung für Kinder und Jugendliche in Kassel bespielt und weiterentwickelt.

Politische Bildung (seit 11/2020)

- Aufbau von Grundstrukturen politischer Bildungsarbeit für junge Menschen vom sechsten bis zum 27. Lebensjahr
- Konzeptionelle Entwicklung und Umsetzung von Projekten, Workshops und Veranstaltungen der politischen Bildung für die Einrichtungen der Kinder- und Jugendförderung, der Einrichtungen freier Träger*innen sowie Projekte in Schulen und stadtweiten Angebotsformaten (z.B. U18-Wahl zur Bundestagswahl, Mädchenarbeit, medienpädagogische Projekte zum Thema Kommunalwahl)
- Entwickeln und Durchführen von Konzepten und Fortbildungsangeboten für Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit (z.B. Fachtage pol. Bildung, Austauschformate/Workshop zum Thema Verschwörungsmithen)
- Aufbau eines Netzwerks für politische Kinder- und Jugendbildung





MEDIENPÄDAGOGIK

KINDER- UND JUGENDFÖRDERUNG,
KOMMUNALES JUGENDBILDUNGSWERK STADT KASSEL



FÖRDERUNG DER MEDIENKOMPETENZ

- Medienworkshop's & Medientraining's mit Jugendgruppen und Schulklassen - Soziale Medien, Persönlichkeits & Urheberrechte, Datenschutz, Cybermobbing, Fake News etc.
- MultiplikatorInnen Weiterbildung
- Elternarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit

AKTUELLE PROJEKTE IN DER OFFENEN KINDER- UND JUGENDARBEIT

- Beteiligung Kinder- und Jugendapp
- Fake News und Verschwörungstheorien
- Elektronik und Programmieren
- Medienführerschein
- Digitalisierung Kinder & Jugendstadtplan

VORAUSSICHTLICHE PROJEKTE 2022

- Kinder- und Jugendapp
- Hackathons, Programmieren
- Documenta 15, Orte & Freiräume temporär kreativ nutzen

DIGITALISIERUNG

- Betreuung & Beratung - Anschaffung technischer Geräte & Erstellen pädagogischer Konzepte für die Offene Kinder- und Jugendarbeit: Tageslichtbeamer, 3D Drucker, Drohne, 360°Kamera etc.



Kostenloses, pädagogisch betreutes W-Lan in allen Kinder- und Jugendeinrichtungen

Internationale Jugendarbeit



Internationale Jugendbegegnungen (3 – 4 jährlich) mit Partnergruppen aus vielen europäischen Ländern (20 – 60 Jugendliche pro Projekt), in 2020/21 drei (3) internationale **online**-Projekte

Beratungsstelle **Eurodesk**: individuelle Beratung zu Auslandsaufenthalten und Beratung zu Förderprogrammen für Institutionen und Organisationen



Jugendinformationsveranstaltungen **Freiwillig ins Ausland** und **Schüler*innen ins Ausland** sowie Informationsangebote zu Auslandsaufenthalten an Schulen

Seminare

mit Schulklassen und Jugendgruppen

Themen (Auswahl):

- Interkulturelles Training
- Teambuilding und Kooperation
- „Typisch Jungs – typisch Mädchen“
- Konfliktlösungsstrategien
- Stärken
- Respekt & Gewaltprävention
- Klassengemeinschaft
- Diversity & Akzeptanz

Kooperationspartner*innen: Valentin-Traudt-Schule, Offene Schule Waldau, P-J-v-Reuterschule, Elisabeth-Knippling-Schule, Hegelsbergschule, J-A-Comenius-Schule, Übergangmanagement Schule-Beruf u.a.m.



Etwa 20 Seminare (halbtags, ganztags, 2-tägig) pro Jahr im Haus der Jugend oder in den Schulen

Kinder- und Jugendbüro



- Grundlage: Verfügung des Oberbürgermeisters zur projektorientierten Kinder- und Jugendbeteiligung (seit 1997, 2. Fassung 2006, 3. überarbeitete Fassung 2021)
- Koordination, Organisation und Durchführung von ca. 20 Kinder- und Jugendbeteiligungsprojekten jährlich (bottom up & top down), Durchführung teilweise im Rahmen Leistungsvereinbarung Rote Rübe
- Durchführung eines Kinder- und Jugendforums (jährlich)
- Organisation & Durchführung von stadtweiten Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit anderen Trägern (z.B. Weltspieltag, Weltkindertag) mit Bezug zu Kinderrechten
- Demokratiebildung in Grundschulen (Klassenrat, Beteiligungsprojekte zu Schulhof, Regeln, Schulwegen)
- Stellungnahmen zu B-Planverfahren, Straßenplanungen etc. mit Blick auf Kinder und Jugendliche durch Kinder- und Jugendbeauftragte



Jugendkultur- und Jugendbeteiligungsprojekte



Jugendkultur: Junge Kunst Bühne
Graffiti-Projekte (legale Wände, Graffiti-Map),
Aufsuchende Arbeit auf den Skateplätzen,
Dirtpark und im öffentlichen Raum
(zusammen mit Mister Wilson).



Jugendbeteiligungsprojekte: Moderation von
jugendkulturellen Beteiligungsprojekten
(Skateboarding, Parkour, Scooter, Dirtbike etc.)

Hilfe beim Aufbau oder in der
Professionalisierung neuer freier Träger (Mr.
Wilson, Klang Keller e.V., Dirtpark e.V.)

Begleitung Stadtschüler*innenrat



Partnerschaft für Demokratie Kassel

Ziele

- 1) die Stärkung der aktiven Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsene am politischen und gesellschaftlichen Leben der Stadt Kassel,
- 2) die Stärkung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Kassel im anerkennenden Umgang mit Diversität und die Sensibilisierung für Ideologien der Ungleichwertigkeit, Verschwörungstheorien und anderen antidemokratischen Phänomenen,
- 3) die Sensibilisierung gegenüber rechter Ideologien und die Stärkung in der Auseinandersetzung mit diesen.

Bestandteile

Begleitausschuss, Jugendforum (im Aufbau),
Kordinierungs- und Fachstelle (Die Kopiloten e.V),
Federführendes Amt (Jugendamt der Stadt Kassel)

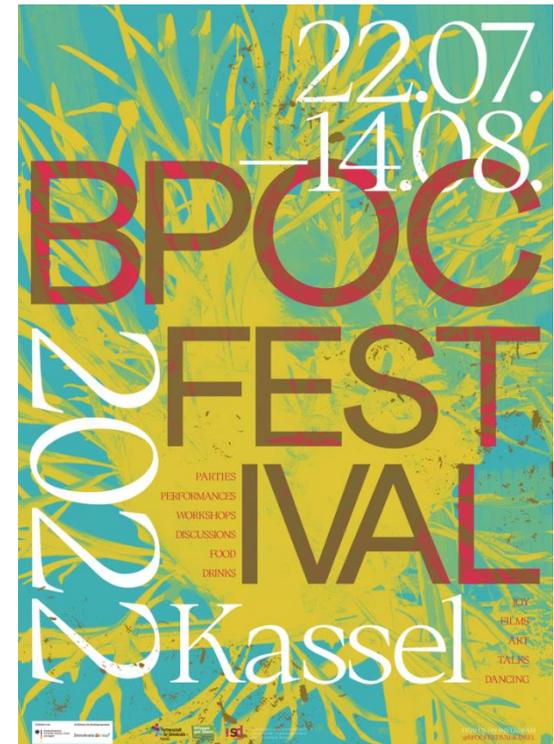
Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



Ansprechpartner*innen
Kordinierungs- und Fachstelle:
Dilek Karadas und Eda Kara |
partnerschaft@diekopiloten.de

Ansprechpartner*innen federführendes Amt:
Thomas Reuting | thomas.reuting@kassel.de

Jugendapp für Kassel | Partizipationsprozess 2022-2024



Was Jugendliche in Kassel tatsächlich digital nutzen, was sie sich für eine Jugendapp wünschen, fließt in diesem Projekt zusammen und wird verwirklicht.

In mehreren Beteiligungsphasen können Jugendliche selbst über Inhalte, Aufbau, Funktionen und Aussehen der Jugendapp bestimmen, umsetzen und sich einbringen.

Mit *jugendarbeit.digital* wurde eine erfahrende und kompetente Entwicklungsagentur für die technische Umsetzung und Begleitung gefunden.

Realisiert wird das Projekt mit Hilfe von Fördermitteln für Partizipation „Zwischen Einbringen und Ausprobieren – Beteiligung und (Frei-)räume für Partizipation und Demokratie“ des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration.

Ausblick 2023

- 10 Jahre Jubiläum Junge Kunst Bühne: 23. bis 25.6.2023
- 30 Jahre Kinder- und Jugendbüro und Kinder- und Jugendforum:
5. Juli 2022
- 1. Wahl zum repräsentativen Jugendgremium in Kassel
- Projekte zur Landtagswahl und Fortbildung von
Multiplikator*innen zum GeBe-Ansatz
- Jugend-App
- Netzwerk für politische Kinder- und Jugendbildung
- Ausbau medienpädagogischer Angebote
- Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE-Prozess)
- ...



Im Netz:

junginkassel.de

**Danke für die
Aufmerksamkeit 😊**